

Press release

Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE)

Dr. Marcus Neitzert

04/10/2018

<http://idw-online.de/en/news692247>

Research results
Medicine
transregional, national



Beeinflusst körperliche Aktivität die Gesundheit künftiger Nachkommen?

Körperliche und geistige Aktivität sind nicht nur gut für das eigene Gehirn, sie können auch die Lernfähigkeit späterer Nachkommen beeinflussen – zumindest bei Mäusen. Diese besondere Form der Vererbung wird durch bestimmte RNA-Moleküle vermittelt. Sie beeinflussen die Genaktivität und reichern sich nach körperlicher und geistiger Aktivität nicht nur im Gehirn, sondern auch in den Keimzellen an. Prof. André Fischer und Fachkollegen vom Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) in Göttingen und München und der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) berichten darüber im Fachjournal „Cell Reports“.

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie hier: <https://www.dzne.de/aktuelles/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilungen/presse/detail/beeinflusst-koerperliche-aktivitaet-die-gesundheit-kuenftiger-nachkommen/>